

Finanzen und Steuern

Absatz von Bier



Oktober 2008

Erscheinungsfolge: monatlich
Erschienen am 25. November 2008
Artikelnummer: 2140921081104

Fachliche Informationen zu dieser Veröffentlichung können Sie direkt beim Statistischen Bundesamt erfragen:
Gruppe VI D - Steuern, Telefon: +49 (0) 611 / 75 - 43 15; Fax: +49 (0) 611 / 72 40 00 oder E-Mail:
steuern@destatis.de

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2008

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Textteil

Allgemeine und methodische Hinweise

- 1 Allgemeine Angaben zur Statistik
- 2 Zweck und Ziele der Statistik
- 3 Erhebungsmethodik
- 4 Genauigkeit
- 5 Aktualität und Pünktlichkeit
- 6 Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit
- 7 Bezüge zu anderen Erhebungen
- 8 Weitere Informationsquellen
- 9 Bemerkungen zum Steuerrecht

Tabellenteil

Bundesergebnis

- 1 Absatz von Bier
- 2 Absatz von Biermischungen nach Steuerklassen

Länderergebnisse

- 3 Bierabsatz insgesamt
- 4 Absatz von Biermischungen
- 5 Steuerpflichtiger Bierabsatz
- 6 Steuerfreier Bierabsatz im Berichtsmonat
- 7 Steuerfreier Bierabsatz kumuliert
- 8 Bierabsatz nach Steuerklassen im Berichtsmonat
- 9 Bierabsatz nach Steuerklassen kumuliert
- 10 Steuerpflichtiger Bierabsatz nach Steuerklassen im Berichtsmonat
- 11 Steuerpflichtiger Bierabsatz nach Steuerklassen kumuliert

Jahresübersicht

- 12 Absatz von Bier im Jahresüberblick

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

hl = Hektoliter (1hl = 100 l)

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Abweichungen zu den im Vorjahr veröffentlichten Zahlen infolge von Korrekturen.

Allgemeine und methodische Hinweise

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

- 1.1 **Bezeichnung der Statistik:** Biersteuerstatistik; Brauwirtschaft.
- 1.2 **Berichtszeitraum:** Biersteuerstatistik: Monat, Jahr; Brauwirtschaft: Jahr.
- 1.3 **Erhebungstermin:** Biersteuerstatistik: Ende des auf den Berichtsmontat folgenden Monats/ Brauwirtschaft: 6 Wochen nach Ende des Berichtszeitraums.
- 1.4 **Periodizität:** Biersteuerstatistik: Monatlich; Brauwirtschaft: Jährlich.
- 1.5 **Regionale Gliederung:** Bund, Länder.
- 1.6 **Erhebungsgesamtheit:** Erhebungsgesamtheit sind die Herstellungsbetriebe, d.h. jede Betriebsstätte, in der Bier unter Steueraussetzung im Brauverfahren (Brauerei) oder auf andere Weise hergestellt sowie gelagert werden darf.
- 1.7 **Erhebungseinheiten:** Zentralstelle Biersteuer (ZEB) beim Hauptzollamt Stuttgart.
- 1.8 **Rechtsgrundlagen:**
Biersteuergesetz in seiner jeweils geltenden Fassung.
- 1.9 **Geheimhaltung und Datenschutz:** Die Einzeldaten der Biersteuerstatistik unterliegen dem Steuer- (§30 AO) und Statistikgeheimnis (§16 BStatG). Aus diesem Grund werden in den Tabellen Ergebnisse geheim gehalten, bei denen das Steuer- oder Statistikgeheimnis verletzt wäre.

2 Zweck und Ziele der Statistik

- 2.1 **Erhebungsinhalte:** Für die Biersteuerstatistik / Brauwirtschaft werden von den Steuerpflichtigen, die Steuererklärungen abgeben, folgende Erhebungsmerkmale erfasst:
Biersteuerstatistik: Steuerfreie Absatzmenge, steuerpflichtige Absatzmenge nach Steuerklassen;
Brauwirtschaft: Absatzmenge nach Steuerklassen, versteuerte Absatzmenge und Steuersollbeträge, Anzahl der Braustätten.
- 2.2 **Zweck der Statistik:** Sie dient der Beurteilung des Aufkommens an Biersteuer, des Bierabsatzes und der beteiligten Braustätten.

2.3 **Hauptnutzer der Statistik:** Zu den Hauptnutzern zählt das Bundesministerium der Finanzen. Daneben wird die Statistik von Wirtschaftsverbänden, Interessenvertretungen, Unternehmen, Forschungsinstituten und privaten Interessenten verwendet.

2.4 **Einbeziehung der Nutzer:** Die Statistik basiert auf Verwaltungsdaten; die Festlegung der Merkmale und Ausprägungen ergibt sich aus dem Biersteuergesetz. Fachspezifische Fragen oder Anregungen können im Fachausschuss "Finanz- und Steuerstatistik" eingebracht werden. Neben diesem institutionalisierten Gremium stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Biersteuerstatistik / Brauwirtschaft in direktem Kontakt mit wichtigen Nutzern.

3 Erhebungsmethodik

- 3.1 **Art der Datengewinnung:** Sekundärerhebung: Erhebungsgrundlage der Statistik sind die Steuererklärungen der Herstellungsbetriebe.
- 3.2 **Stichprobenverfahren:** ./.
- 3.3 **Hinweis auf Saisonbereinigungsverfahren:** ./.
- 3.4 **Erhebungsinstrumente und Berichtsweg:** Die Daten der Steuererklärungen werden von der Zentralstelle Biersteuer (ZEB) beim Hauptzollamt Stuttgart aufbereitet und dem Statistischen Bundesamt zur Darstellung und Veröffentlichung für allgemeine Zwecke übermittelt.
- 3.5 **Belastung der Auskunftspflichtigen:** In den Steuererklärungen werden keine zusätzlichen Angaben für Zwecke der Statistik erfragt. Die Zentralstelle Biersteuer übernimmt die Angaben zum Bierabsatz automatisiert aus ihren Festsetzungsspeichern.
- 3.6 **Dokumentation des Fragebogens:** Die Erhebungsinhalte ergeben sich aus dem Biersteuergesetz.

4 Genauigkeit

- 4.1 **Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit:** Es handelt sich um Angaben aus dem Besteuerungsverfahren. Grundsätzliche qualitative Einschränkungen liegen daher nicht vor.
- 4.2 **Stichprobenbedingte Fehler:** ./.
- 4.3 **Nicht-stichprobenbedingte Fehler:** ./.
- 4.4 **Revisionen:** ./.

- 4.5 Ereignisse, die Genauigkeit und Nutzung der Daten beeinträchtigen können:** Die Steuererklärungen sind nicht mit dem Verbrauch der Waren gleichzusetzen. Aussagen zum Verbrauch sind auf Basis der Biersteuerstatistik / Brauwirtschaft nur näherungsweise möglich.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

- 5.1 Zeitspanne zwischen Berichtszeitpunkt / -raum und dem Veröffentlichungstermin vorläufiger Ergebnisse:** Biersteuerstatistik: ca. 4 Wochen; Brauwirtschaft: ca. 6 Wochen.
- 5.2 Zeitspanne zwischen Berichtszeitpunkt / -raum und dem Veröffentlichungstermin endgültiger Ergebnisse:** ca. 1 Jahr.

6 Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit

- 6.1 Qualitative Bewertung der Vergleichbarkeit:** Keine Einschränkung der Vergleichbarkeit.
- 6.2 Änderungen bei Stichprobendesign, Klassifikationen etc., die Auswirkungen auf die zeitliche Vergleichbarkeit haben:** ./.
- 6.3 Vollständigkeit der Daten:** ./.

7 Bezüge zu anderen Erhebungen

- 7.1 Als Input:** ./.
- 7.2 Aussagen zu Unterschieden zu vergleichbaren Statistiken/Ergebnissen, qualitative Bewertung der Unterschiede:** In der Statistik der kassenmäßigen Steuereinnahmen werden die in einem Berichtsjahr dem Bund zufließenden Steuereinnahmen aus der Biersteuer nachgewiesen. Da der kassenmäßige Steuereingang (SteuerIst) von dem für die Biersteuerstatistik relevanten Anmeldezeitraum (SteuerSoll) abweichen kann, kommt es auch in den Ergebnissen zu Abweichungen.

8 Weitere Informationsquellen

8.1 Publikationswege, Bezugsadresse:

Die Statistik wird nur noch online veröffentlicht, es gibt keine gedruckten Veröffentlichungen mehr. Die Ergebnisse können über folgende Fundstelle abgerufen werden: <http://www.destatis.de/publikationen> (Suchwort: Absatz von Bier)

Zeitreihenergebnisse: <https://www-genesis.destatis.de/genesis/online/logon>

8.2 Kontaktinformation:

Bei Fragen oder Anmerkungen zur Biersteuerstatistik/ Brauwirtschaft wenden Sie sich bitte an folgende Adresse:
Statistisches Bundesamt
Gruppe Steuern (VI D)
65180 Wiesbaden
Tel.: 0611/75-4315 (Service)
Fax: 0611/72-4000
E-Mail: steuern@destatis.de

Ansprechpartner ist Herr Dittrich.

8.3 Weiterführende Veröffentlichungen

./.

9 Bemerkungen zum Steuerrecht

9.1 Steuergebiet und Steuergegenstand:

Bier unterliegt im Steuergebiet der Biersteuer. Steuergebiet ist das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland ohne das Gebiet von Büsingen, und ohne die Insel Helgoland. Die Biersteuer ist eine Verbrauchsteuer im Sinne der Abgabenordnung. Bier im Sinne des BierStG 1993 sind die Erzeugnisse der Position 2203 der Kombinierten Nomenklatur (KN) sowie Mischungen von Bier mit nicht-alkoholischen Getränken, die der Position 2206 der KN zuzuordnen sind.

9.2 Steuertarif:

Das Bier wird nach Grad Plato in Steuerklassen eingeteilt. Die Biersteuer beträgt für einen Hektoliter Bier 0,787 Euro je Grad Plato. Grad Plato ist der Stammwürzegehalt des Bieres in Gramm je 100 g Bier, wie er sich aus dem im Bier vorhandenen Alkohol- und Extraktgehalt errechnet. Ein Hektoliter übliches Vollbier (z.B. Pils, Kölsch, Alt) mit einem Stammwürzegehalt von 12 Grad Plato ist also mit 9,444 Euro Biersteuer belastet. Das bedeutet 1,9 Cent für ein 0,2 l Glas. Eine Mengensteaffel, die kleineren Brauereien einen Nachteilsausgleich verschaffen soll, wird unabhängigen Brauereien mit weniger als 200 000 Hektoliter Jahresausstoß gewährt. Als unabhängig gilt eine Brauerei dann, wenn sie rechtlich und wirtschaftlich von einer anderen Brauerei unabhängig ist, Betriebsräume benutzt, die räumlich von anderen Brauereien getrennt sind und Bier nicht unter Lizenz braut.

Der Steuersatz ermäßigt sich für im Brauverfahren hergestelltes Bier aus unabhängigen Brauereien mit einer Gesamtjahreserzeugung von weniger als 200 000 hl Bier in Stufen von 1 000 zu 1 000 hl gleichmäßig seit 1. Januar 2004

- auf 84 % bei einer Jahreserzeugung von 40 000 hl,
- auf 78,4 % bei einer Jahreserzeugung von 20 000 hl,
- auf 67,2 % bei einer Jahreserzeugung von 10 000 hl,
- auf 56 % bei einer Jahreserzeugung von 5 000 hl.

Unter 5 000 hl bleibt der ermäßigte Steuersatz von 56 % unverändert.

Die Steuerermäßigung gilt nur für den Inhaber der herstellenden Brauerei.

9.3 Steuerbefreiung:

Gemäß § 3 BierStG 1993 ist Bier von der Steuer befreit, wenn es gewerblich verwendet wird

- zur Herstellung von Essig,
- unmittelbar oder als Bestandteil von Halbfertigerzeugnissen für die Herstellung von Lebensmitteln, sofern jeweils der Alkoholgehalt 5 l reinen Alkohol je 100 kg des Erzeugnisses nicht überschreitet,
- vergällt zur Herstellung von anderen Erzeugnissen als Lebensmitteln,
- zur Herstellung von Arzneimitteln.

Bier ist ebenfalls von der Steuer befreit, wenn es

- von Brauereien an ihre Angestellten und Arbeiter als Haustrunk unentgeltlich abgegeben wird oder
- als Probe innerhalb oder außerhalb des Steuerlagers zu den erforderlichen technischen Untersuchungen und Prüfungen verbraucht oder für Zwecke der Steuer- oder Gewerbeaufsicht entnommen wird.

Gemäß § 2 BierStV ist Bier, das von Haus- und Hobbybrauern in ihren Haushalten ausschließlich zum eigenen Verbrauch bereitet und nicht verkauft wird, von der Steuer bis zu einer Menge von 2 hl im Kalenderjahr befreit.

Bier, das von Hausbrauern in nicht gewerblichen Gemeindebrauhäusern hergestellt wird, gilt als in den Haushalten der Hausbrauer hergestellt.

9.4 Weitere steuerrechtliche Tatbestände:

Für Bier, das sich in einem Steuerlager befindet oder zwischen Steuerlagern befördert wird, ist die Biersteuer **ausgesetzt** (Steueraussetzungsverfahren). Steuerlager sind die Braustätten (auch Herstellungsbetriebe, Brauereibetriebe oder Brauereien genannt) und die Bierlager. Als Braustätte wird statistisch jede von der Biersteuer erfasste Produktionsstätte nachgewiesen.

Das Steueraussetzungsverfahren kommt nicht nur zwischen Steuerlagern im Inland, sondern auch im Verkehr mit anderen EU-Mitgliedstaaten zur Anwendung. Auch die Einfuhr aus Drittländern und die anschließende Aufnahme in Steuerlager sowie die Ausfuhr in Drittländer aus Steuerlagern ist unter bestimmten Voraussetzungen möglich.

Die **Steuer entsteht** dadurch, dass Bier aus dem Steuerlager entfernt wird, ohne dass sich ein weiteres Steueraussetzungsverfahren anschließt. Steuerschuldner ist der Inhaber des Steuerlagers. Dieser hat über das Bier, für das in einem Monat die Steuer entstanden ist, bis zum siebten Tag des folgenden Monats eine Steuererklärung abzugeben. In der Steuererklärung ist das Bier nach Menge und Steuerklassen aufzugliedern.

Bier darf aus Steuerlagern anderer EU-Mitgliedstaaten unter Steueraussetzung auch von sog. berechtigten Emp-

fängern bezogen werden. **Berechtigte Empfänger** sind Personen, die kein eigenes Steuerlager unterhalten, denen die Zulassung erteilt worden ist, Bier unter Steueraussetzung aus einem Mitgliedstaat zu gewerblichen Zwecken zu beziehen.

Die Steuer entsteht mit der Aufnahme des Bieres in den Betrieb des berechtigten Empfängers. Steuerschuldner ist der berechtigte Empfänger, der gem. § 8 Abs. 1 BierStG 1993, ebenso wie der Inhaber eines Steuerlagers, eine Steuererklärung abzugeben hat.

Bier darf unter Steueraussetzung aus einem Steuerlager in Betriebe von **Erlaubnisinhabern** nach § 10 BierStG 1993 (steuerfreie Herstellung von Essig, Arzneimitteln usw.), verbracht werden.

Bier kann auch aus dem **freien Verkehr** eines Mitgliedstaates zu **gewerblichen** Zwecken bezogen werden; in diesem Fall entsteht die Steuer dadurch, dass der Bezieher das Bier im Steuergebiet in Empfang nimmt bzw. in das Steuergebiet verbringt. Steuerschuldner ist der Bezieher.

Bier, das eine **Privatperson** für ihren Bedarf in einem anderen Mitgliedstaat im freien Verkehr erwirbt und selbst in das Steuergebiet verbringt, ist steuerfrei. Bei der Beurteilung, ob private oder gewerbliche Zwecke vorliegen, sind nähere, im Gesetz beschriebene Umstände zu berücksichtigen.

Bier kann auch im Wege des **Versandhandels** über die Grenzen des Steuergebietes in bzw. von andere(n) Mitgliedstaaten verbracht werden. Versandhandel liegt vor, wenn Bier aus dem freien Verkehr eines Mitgliedstaates an Privatpersonen in andere Mitgliedstaaten geliefert wird. Im Falle des Bezugs entsteht die Steuer mit der Auslieferung des Bieres an die Privatperson im Steuergebiet. Steuerschuldner ist der Versandhändler.

Für nachweislich versteuertes Bier, das zu gewerblichen Zwecken - einschließlich Versandhandel - in einen anderen Mitgliedstaat verbracht worden ist, wird die Steuer auf Antrag **erlassen, erstattet oder vergütet**.

Für im Steuergebiet versteuertes Bier wird die Steuer auf Antrag erlassen oder erstattet, wenn es in das Steuerlager wieder zurückgenommen worden ist.

9.5 Hinweise zur Methodik der Statistik:

Rechtliche Grundlage der Statistik ist § 23 BierStG 1993 "Geschäftsstatistik":

- (1) Nach näherer Bestimmung des Bundesministers der Finanzen stellen die Hauptzollämter für statistische Zwecke Erhebungen an und teilen die Ergebnisse dem Statistischen Bundesamt zur Auswertung mit.
- (2) Die Bundesfinanzbehörden können auch bereits aufbereitete Daten dem Statistischen Bundesamt und den Statistischen Landesämtern zur Darstellung und Veröffentlichung für allgemeine Zwecke übermitteln.

Für die Biersteuerstatistik kommt z.Z. nur Abs. 2 in Betracht, denn die beim Hauptzollamt Stuttgart eingerichtete Zentralstelle Biersteuer (ZEB) fertigt die Biersteuerstatistik und teilt die Ergebnisse dem Statistischen Bundesamt zur Veröffentlichung mit. Grundlage der Statistik sind die von den Inhabern eines Steuerlagers sowie von berechtigten Empfängern bei der ZEB abgegebenen Steuererklärungen.

Der Absatz der Steuerlager (Herstellungsbetriebe und Bierlager) kann neben der Eigenproduktion der Brauereien auch Bezüge aus dem nationalen Bereich, aus anderen EU-Mitgliedstaaten sowie Importe aus Drittstaaten enthalten, ohne dass bei der Versteuerung zu normalen Steuersätzen nach diesen Merkmalen differenziert wird.

In den statistisch erfassten Absatzzahlen sind folgende Mengen **nicht** enthalten:

- Bier mit einem Alkoholgehalt von 0,5 % vol. oder weniger (Alkoholfreie Biere, Malztrunk)
- Bier, das steuerfrei an Erlaubnisinhaber nach § 10 BierStG 1993 geliefert wurde
- Bier, das von Haus- und Hobbybrauern zum eigenen Verbrauch hergestellt wurde
- Bier, das gewerbliche Bezieher aus dem freien Verkehr anderer Mitgliedstaaten bezogen haben
- Bier, das Privatpersonen für ihren Bedarf in anderen Mitgliedstaaten im freien Verkehr erworben und selbst in das Steuergebiet verbracht haben
- Bier, das Privatpersonen aus dem freien Verkehr anderer Mitgliedstaaten von Versandhändlern bezogen haben.

Darüber hinaus ist in den **monatlich** erfassten Daten **nicht** das über die Zollstellen versteuerte Bier aus Drittländern enthalten; hierüber wird jedoch ein jährlicher Nachweis geführt (siehe unten „Brauwirtschaft“).

Lieferungen an ausländische Streitkräfte werden nicht separat ausgewiesen, sie sind unter dem steuerfreien Bierabsatz in Drittländer mit enthalten.

Im Vergleich zum Vorjahr haben sich keine Veränderungen inhaltlicher oder methodischer Art ergeben, so dass die Daten vollständig miteinander vergleichbar sind.

Die Zeitreihenergebnisse (Absatz von Bier im Jahresüberblick) berücksichtigen Nachmeldungen und Korrekturen zu den früheren Berichtsmonaten, so dass die Angaben zu früher veröffentlichten Werten abweichen können. Da uns keine Änderungsmeldungen vorliegen um die Monatsangaben laufend zu aktualisieren, können diese nur einmalig über den Vorjahresvergleich angezeigt werden (bspw. im Juni 2008 geänderte Angaben zum Juni 2007, 2. Quartal 2007 und 1. Halbjahr 2007). Letztmalig werden die Angaben für 2007 dann im Dezember 2008 aktualisiert. Der Jahreswert 2007, mit dem Stand 12/2008, enthält dann alle Änderungen aus den Monaten Februar 2007-Dezember 2008. Somit können über die in der Tabelle Absatz von Bier im Jahresüberblick aufgeführten Monatsdaten die ebenfalls dargestellten Quartals-, Halbjahres- oder Jahresergebnisse rechnerisch nicht ermittelt werden.

Außer dem vorliegenden Bericht, dem monatliche Daten zu Grunde liegen, veröffentlicht das Statistische Bundesamt einen jährlichen Bericht (Fachserie 14 Reihe 9.2.2 „Brauwirtschaft“), der Angaben über Braustätten, Bierlager und berechnete Empfänger, Importbier aus Drittländern, Steuersollbeträge nach Bundesländern sowie den Verbrauch von Bier enthält.

1 Absatz von Bier

Steuerklassen Grad Plato Gegenstand der Nachweisung	Oktober		Veränderung	Januar bis Oktober		Veränderung
	2008	2007		2008	2007	
	hl		%	hl		%
1 bis 4	8 960	5 355	67,3	63 655	59 410	7,1
5	28 474	31 223	- 8,8	671 526	734 877	- 8,6
6	28 601	32 755	- 12,7	479 984	525 763	- 8,7
7	50 822	57 470	- 11,6	668 745	673 180	- 0,7
8	10 770	9 188	17,2	124 768	129 362	- 3,6
9	203 633	222 195	- 8,4	2 852 548	2 559 082	11,5
10	294 979	345 475	- 14,6	4 333 003	4 546 465	- 4,7
11	5 774 128	6 122 595	- 5,7	62 433 478	63 351 324	- 1,4
12	1 215 656	1 261 882	- 3,7	12 846 731	12 973 043	- 1,0
13	208 199	224 905	- 7,4	1 722 954	1 707 277	0,9
14	10 996	6 403	71,7	131 914	73 542	79,4
15	29 497	20 906	41,1	288 956	204 768	41,1
16	39 520	39 769	- 0,6	358 927	362 531	- 1,0
17	12 748	19 016	- 33,0	212 068	160 811	31,9
18	36 266	29 228	24,1	306 362	240 120	27,6
19	7 318	2 922	150,4	63 235	48 269	31,0
20	467	225	107,3	3 646	1 810	101,4
21	1 226	454	170,2	6 589	2 268	190,5
22 bis 35	3 926	2 764	42,0	26 931	25 079	7,4
Insgesamt	7 966 185	8 434 729	- 5,6	87 596 020	88 378 979	- 0,9
davon						
Versteuert	6 798 556	7 236 411	- 6,1	74 315 240	74 955 813	- 0,9
Steuerfrei	1 167 629	1 198 318	- 2,6	13 280 780	13 423 166	- 1,1
in EU-Länder	813 410	834 863	- 2,6	10 211 396	10 344 040	- 1,3
in Drittländer u.a.	339 328	347 847	- 2,4	2 916 950	2 922 574	- 0,2
als Haustrunk	14 890	15 608	- 4,6	152 434	156 552	- 2,6

2 Absatz von Biermischungen nach Steuerklassen ^{*)}

Steuerklassen Grad Plato Gegenstand der Nachweisung	Oktober		Veränderung	Januar bis Oktober		Veränderung
	2008	2007		2008	2007	
	hl		%	hl		%
1 bis 5	24 345	25 908	- 6,0	598 939	604 720	- 1,0
6	18 409	22 094	- 16,7	345 914	387 070	- 10,6
7	4 308	5 320	- 19,0	81 888	91 537	- 10,5
8	1 520	2 129	- 28,6	31 785	7 665	314,7
9	32 337	35 294	- 8,4	628 674	682 547	- 7,9
10	75 995	89 039	- 14,6	1 164 066	1 167 589	- 0,3
11 bis 35	69 310	67 041	3,4	913 537	785 322	16,3
Insgesamt	226 224	246 824	- 8,3	3 764 803	3 726 451	1,0

*) Mengen in Tabelle 1 enthalten.

3 Bierabsatz insgesamt nach Ländern

Land	Oktober		Veränderung	Januar bis Oktober		Veränderung
	2008	2007		2008	2007	
	hl		%	hl		%
Baden-Württemberg	555 858	594 235	- 6,5	6 064 528	6 074 172	- 0,2
Bayern	1 750 959	1 927 565	- 9,2	19 315 306	19 589 442	- 1,4
Berlin / Brandenburg	315 678	276 471	14,2	3 438 989	3 036 150	13,3
Hessen	238 425	262 450	- 9,2	2 731 173	2 840 679	- 3,9
Mecklenburg-Vorpommern	227 404	222 213	2,3	2 448 956	2 516 889	- 2,7
Niedersachsen / Bremen	872 343	964 169	- 9,5	9 768 836	10 096 372	- 3,2
Nordrhein-Westfalen	1 936 070	2 036 055	- 4,9	20 972 239	21 420 547	- 2,1
Rheinland-Pfalz / Saarland	525 152	588 205	- 10,7	6 223 426	6 382 698	- 2,5
Sachsen	707 995	714 609	- 0,9	7 476 220	7 415 675	0,8
Sachsen-Anhalt	216 079	211 667	2,1	2 277 019	2 283 949	- 0,3
Schleswig-Holstein / Hamburg	334 441	338 950	- 1,3	3 929 460	3 641 519	7,9
Thüringen	285 779	298 139	- 4,1	2 949 870	3 080 888	- 4,3
Deutschland ...	7 966 185	8 434 729	- 5,6	87 596 020	88 378 979	- 0,9

4 Absatz von Biermischungen nach Ländern *)

Land	Oktober		Veränderung	Januar bis Oktober		Veränderung
	2008	2007		2008	2007	
	hl		%	hl		%
Baden-Württemberg	7 177	8 179	- 12,3	129 287	134 559	- 3,9
Bayern	27 258	31 487	- 13,4	480 799	499 591	- 3,8
Berlin / Brandenburg	3 230	.	x	47 426	.	x
Hessen	16 996	19 327	- 12,1	332 919	301 234	10,5
Mecklenburg-Vorpommern	5 643	3 705	52,3	122 661	151 056	- 18,8
Niedersachsen / Bremen	2 521	2 199	14,6	144 781	147 244	- 1,7
Nordrhein-Westfalen	86 803	97 002	- 10,5	1 289 943	1 248 479	3,3
Rheinland-Pfalz / Saarland	41 406	43 281	- 4,3	586 361	550 124	6,6
Sachsen	17 408	19 420	- 10,4	289 408	277 830	4,2
Sachsen-Anhalt .....	.	.	x	.	.	x
Schleswig-Holstein / Hamburg .....	.	.	x	.	.	x
Thüringen	16 470	17 401	- 5,3	224 194	239 198	- 6,3
Deutschland ...	226 224	246 824	- 8,3	3 764 803	3 726 451	1,0

*) Mengen in Tabelle 1 enthalten.

5 Steuerpflichtiger Bierabsatz nach Ländern

Land	Oktober		Veränderung	Januar bis Oktober		Veränderung
	2008	2007		2008	2007	
	hl		%	hl		%
Baden-Württemberg	469 812	501 422	- 6,3	5 032 487	5 037 062	- 0,1
Bayern	1 506 536	1 648 966	- 8,6	16 208 524	16 525 429	- 1,9
Berlin / Brandenburg	310 714	274 258	13,3	3 356 504	2 961 529	13,3
Hessen	229 687	253 573	- 9,4	2 656 298	2 765 223	- 3,9
Mecklenburg-Vorpommern	216 012	213 287	1,3	2 277 137	2 413 664	- 5,7
Niedersachsen / Bremen	462 497	534 980	- 13,5	5 592 010	5 542 138	0,9
Nordrhein-Westfalen	1 744 259	1 879 094	- 7,2	18 927 157	19 466 882	- 2,8
Rheinland-Pfalz / Saarland	377 635	427 352	- 11,6	4 425 458	4 575 531	- 3,3
Sachsen	695 069	702 319	- 1,0	7 303 384	7 210 718	1,3
Sachsen-Anhalt	214 585	208 663	2,8	2 247 964	2 248 863	- 0,0
Schleswig-Holstein / Hamburg	315 786	321 192	- 1,7	3 611 282	3 397 899	6,3
Thüringen	255 964	271 304	- 5,7	2 677 034	2 810 874	- 4,8
Deutschland ...	6 798 556	7 236 411	- 6,1	74 315 240	74 955 813	- 0,9

6 Steuerfreier Bierabsatz nach Ländern im Oktober

hl

Land	Steuerfreier Bierabsatz					
	in EU-Länder		in Drittländer u.a.		als Haustrunk	
	2008	2007	2008	2007	2008	2007
Baden-Württemberg	78 556	82 724	5 983	8 526	1 507	1 563
Bayern	175 974	199 067	61 799	72 489	6 650	7 044
Berlin / Brandenburg .....	.	.	.	1 136	246	216
Hessen .....	.	.	.	.	755	785
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	191	184
Niedersachsen / Bremen	251 216	234 516	157 855	193 926	775	747
Nordrhein-Westfalen	125 398	128 965	64 070	25 491	2 343	2 504
Rheinland-Pfalz / Saarland	132 348	145 321	14 324	14 651	845	881
Sachsen .....	.	10 174	1 530	.	903	942
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	26	137
Schleswig-Holstein / Hamburg .....	.	.	.	.	214	189
Thüringen .....	.	.	.	.	436	415
Deutschland ...	813 410	834 863	339 328	347 847	14 890	15 608

7 Steuerfreier Bierabsatz nach Ländern Januar bis Oktober

hl

Land	Steuerfreier Bierabsatz					
	in EU-Länder		in Drittländer u.a.		als Haustrunk	
	2008	2007	2008	2007	2008	2007
Baden-Württemberg	935 016	934 153	82 034	88 030	14 992	14 927
Bayern	2 378 679	2 409 292	661 831	586 285	66 271	68 436
Berlin / Brandenburg .....	.	66 065	8 692	6 201	2 416	2 355
Hessen	38 598	.	28 315	26 780	7 962	8 328
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	1 955	2 007
Niedersachsen / Bremen	2 833 959	3 026 497	1 333 382	1 518 328	9 485	9 409
Nordrhein-Westfalen	1 641 948	1 628 094	378 700	300 875	24 434	24 696
Rheinland-Pfalz / Saarland	1 646 451	1 652 620	142 749	145 711	8 768	8 837
Sachsen	148 463	183 856	15 119	11 901	9 254	9 199
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	268	1 755
Schleswig-Holstein / Hamburg .....	.	173 685	.	.	2 249	2 137
Thüringen .....	.	.	137 565	130 789	4 381	4 467
Deutschland ...	10 211 396	10 344 040	2 916 950	2 922 574	152 434	156 552

8 Bierabsatz insgesamt nach Steuerklassen im Oktober

hl

Land	Steuerklassen					
	bis 10		11 bis 13		14 und darüber	
	2008	2007	2008	2007	2008	2007
Baden-Württemberg	34 992	42 752	500 504	534 695	20 363	16 788
Bayern	86 286	97 995	1 644 783	1 809 402	19 891	20 169
Berlin / Brandenburg	13 114	19 213	296 605	253 042	5 960	4 216
Hessen	27 447	29 304	207 154	228 220	3 824	4 926
Mecklenburg-Vorpommern	14 471	15 516	202 682	199 932	10 251	6 765
Niedersachsen / Bremen	84 135	106 910	781 324	852 109	6 885	5 150
Nordrhein-Westfalen	99 817	112 545	1 829 248	1 919 817	7 005	3 693
Rheinland-Pfalz / Saarland	83 104	99 520	400 731	453 176	41 317	35 510
Sachsen	48 227	43 638	648 556	659 972	11 212	10 999
Sachsen-Anhalt	1 335	4 027	214 482	207 250	263	390
Schleswig-Holstein / Hamburg	103 468	96 906	220 070	232 990	10 903	9 054
Thüringen	29 843	35 334	251 844	258 777	4 091	4 028
Deutschland ...	626 238	703 660	7 197 982	7 609 382	141 964	121 686

9 Bierabsatz insgesamt nach Steuerklassen Januar bis Oktober

hl

Land	Steuerklassen					
	bis 10		11 bis 13		14 und darüber	
	2008	2007	2008	2007	2008	2007
Baden-Württemberg	520 349	550 909	5 362 726	5 388 095	181 452	135 169
Bayern	1 265 994	1 322 551	17 860 728	18 078 637	188 583	188 253
Berlin / Brandenburg	315 461	330 651	3 042 033	2 666 417	81 495	39 082
Hessen	410 319	389 116	2 305 221	2 435 463	15 632	16 099
Mecklenburg-Vorpommern	219 781	318 590	2 141 085	2 128 621	88 090	69 677
Niedersachsen / Bremen	1 508 662	1 454 807	8 172 509	8 548 667	87 665	92 897
Nordrhein-Westfalen	1 450 566	1 546 680	19 439 250	19 833 635	82 423	40 231
Rheinland-Pfalz / Saarland	1 062 073	1 180 324	4 702 748	4 855 964	458 605	346 411
Sachsen	621 376	571 467	6 751 595	6 753 542	103 249	90 666
Sachsen-Anhalt	31 664	44 188	2 243 363	2 235 615	1 992	4 147
Schleswig-Holstein / Hamburg	1 418 408	1 127 256	2 434 097	2 448 698	76 955	65 565
Thüringen	369 574	391 597	2 547 808	2 658 292	32 487	31 000
Deutschland ...	9 194 229	9 228 137	77 003 164	78 031 644	1 398 628	1 119 198

10 Steuerpflichtiger Bierabsatz nach Steuerklassen im Oktober

hl

Land	Steuerklassen					
	bis 10		11 bis 13		14 und darüber	
	2008	2007	2008	2007	2008	2007
Baden-Württemberg	11 546	16 209	455 840	481 304	2 426	3 908
Bayern	70 231	79 874	1 422 736	1 554 745	13 569	14 348
Berlin / Brandenburg	12 370	18 991	294 389	251 143	3 955	4 124
Hessen	22 776	24 885	203 106	223 784	3 804	4 904
Mecklenburg-Vorpommern	12 311	12 786	198 911	196 455	4 790	4 046
Niedersachsen / Bremen	26 600	40 388	431 179	491 876	4 719	2 716
Nordrhein-Westfalen	79 723	93 556	1 660 374	1 782 130	4 161	3 409
Rheinland-Pfalz / Saarland	8 251	9 725	352 079	406 105	17 305	11 523
Sachsen	44 636	40 828	639 256	650 518	11 177	10 973
Sachsen-Anhalt	1 333	4 014	212 992	204 261	259	388
Schleswig-Holstein / Hamburg	92 955	91 101	214 210	223 322	8 621	6 768
Thüringen	23 499	26 774	229 090	241 099	3 374	3 431
Deutschland ...	406 232	459 132	6 314 163	6 706 742	78 162	70 537

11 Steuerpflichtiger Bierabsatz nach Steuerklassen Januar bis Oktober

hl

Land	Steuerklassen					
	bis 10		11 bis 13		14 und darüber	
	2008	2007	2008	2007	2008	2007
Baden-Württemberg	205 518	223 650	4 800 415	4 792 290	26 554	21 122
Bayern	932 120	968 685	15 148 020	15 426 798	128 385	129 946
Berlin / Brandenburg	300 137	297 365	3 019 305	2 626 017	37 062	38 147
Hessen	379 440	361 920	2 261 358	2 387 316	15 499	15 987
Mecklenburg-Vorpommern	196 820	278 291	2 039 982	2 096 387	40 335	38 986
Niedersachsen / Bremen	709 450	615 653	4 824 202	4 867 531	58 358	58 954
Nordrhein-Westfalen	1 148 771	1 245 879	17 721 482	18 183 528	56 905	37 475
Rheinland-Pfalz / Saarland	145 601	143 188	4 106 293	4 332 982	173 565	99 361
Sachsen	577 055	513 856	6 623 286	6 606 377	103 043	90 485
Sachsen-Anhalt	31 647	43 968	2 214 341	2 200 763	1 976	4 132
Schleswig-Holstein / Hamburg	1 243 159	1 033 202	2 311 283	2 320 460	56 841	44 237
Thüringen	296 803	300 393	2 356 543	2 486 660	23 688	23 821
Deutschland ...	6 166 521	6 026 050	67 426 509	68 327 109	722 211	602 654

12 Absatz von Bier im Jahresüberblick ^{*)}

Hektoliter

Berichtszeitraum	Insgesamt	davon					nachrichtlich: Bier- mischungen ¹⁾
		versteuert	steuerfrei insgesamt	davon steuerfrei			
				in EU-Länder	in Drittländer	als Hastrunk	
2007							
Januar	7 066 759	6 116 155	950 604	714 796	222 338	13 470	215 284
Februar	6 996 789	6 048 893	947 896	739 113	194 667	14 117	229 501
März	8 264 082	7 017 498	1 246 584	967 941	262 908	15 735	319 723
1. Quartal	22 325 187	19 178 834	3 146 353	2 421 852	681 179	43 322	764 493
April	9 641 496	8 206 276	1 435 220	1 085 581	333 065	16 574	447 925
Mai	10 627 682	8 918 968	1 708 714	1 300 328	391 885	16 501	536 947
Juni	9 944 302	8 247 759	1 696 543	1 356 520	323 171	16 852	504 826
2. Quartal	30 214 206	25 373 724	4 840 482	3 742 430	1 048 121	49 931	1 490 133
1. Halbjahr	52 539 393	44 552 558	7 986 835	6 164 282	1 729 300	93 253	2 254 627
Juli	10 029 171	8 291 717	1 737 453	1 404 591	316 472	16 390	502 533
August	9 824 137	8 353 299	1 470 838	1 166 426	287 438	16 973	461 007
September	7 554 164	6 524 643	1 029 521	773 671	241 523	14 327	261 456
3. Quartal	27 404 358	23 166 339	4 238 019	3 344 895	845 433	47 691	1 225 000
Oktober	8 434 729	7 236 411	1 198 318	834 863	347 847	15 608	246 824
November	7 846 167	6 646 596	1 199 571	815 801	368 884	14 886	207 931
Dezember	7 710 085	6 861 170	848 916	662 673	167 147	19 096	218 913
4. Quartal	23 994 334	20 752 942	3 241 392	2 308 077	883 783	49 533	673 551
2. Halbjahr	51 413 096	43 935 578	7 477 519	5 650 861	1 729 379	97 279	1 897 909
Jahr	103 948 555	88 483 881	15 464 674	11 817 288	3 456 856	190 530	4 151 062
2008							
Januar	7 984 475	6 980 905	1 003 570	811 583	178 192	13 794	259 852
Februar	6 789 352	5 750 576	1 038 776	810 265	214 318	14 193	202 682
März	7 405 849	6 309 851	1 095 998	849 049	232 603	14 345	280 405
1. Quartal	22 186 393	19 048 019	3 138 374	2 470 819	625 192	42 364	743 000
April	9 215 801	7 833 911	1 381 890	1 067 245	298 835	15 810	398 050
Mai	10 037 239	8 577 732	1 459 508	1 145 709	297 036	16 762	542 644
Juni	10 238 789	8 524 890	1 713 899	1 326 371	371 189	16 338	569 697
2. Quartal	29 481 623	24 926 338	4 555 285	3 539 324	967 060	48 900	1 510 832
1. Halbjahr	51 668 016	43 974 357	7 693 659	6 010 143	1 592 252	91 264	2 253 832
Juli	10 491 998	8 629 778	1 862 220	1 451 325	394 571	16 324	546 825
August	9 075 422	7 712 663	1 362 759	1 044 740	302 678	15 341	457 968
September	8 405 242	7 211 778	1 193 464	890 656	288 149	14 659	279 727
3. Quartal	27 962 626	23 543 508	4 419 118	3 387 383	985 343	46 392	1 284 732
Oktober	7 966 185	6 798 556	1 167 629	813 410	339 328	14 890	226 224

Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %

2008 / 2007

Januar	13,0	14,1	5,6	13,5	- 19,9	2,4	20,7
Februar	- 3,0	- 4,9	9,6	9,6	10,1	0,5	- 11,7
März	- 10,4	- 10,1	- 12,1	- 12,3	- 11,5	- 8,8	- 12,3
1. Quartal	- 0,6	- 0,7	- 0,3	2,0	- 8,2	- 2,2	- 2,8
April	- 4,4	- 4,5	- 3,7	- 1,7	- 10,3	- 4,6	- 11,1
Mai	- 5,6	- 3,8	- 14,6	- 11,9	- 24,2	1,6	1,1
Juni	3,0	3,4	1,0	- 2,2	14,9	- 3,0	12,8
2. Quartal	- 2,4	- 1,8	- 5,9	- 5,4	- 7,7	- 2,1	1,4
1. Halbjahr	- 1,7	- 1,3	- 3,7	- 2,5	- 7,9	- 2,1	- 0,0
Juli	4,6	4,1	7,2	3,3	24,7	- 0,4	8,8
August	- 7,6	- 7,7	- 7,3	- 10,4	5,3	- 9,6	- 0,7
September	11,3	10,5	15,9	15,1	19,3	2,3	7,0
3. Quartal	2,0	1,6	4,3	1,3	16,5	- 2,7	4,9
Oktober	- 5,6	- 6,1	- 2,6	- 2,6	- 2,4	- 4,6	- 8,3

^{*)} Die Werte für zurückliegende Monate werden laufend korrigiert, daher können die Daten zu früher veröffentlichten Angaben abweichen (s. a. Hinweis unter 9.5 der Vorbemerkungen).

¹⁾ Die Mengen sind im Bierabsatz insgesamt enthalten.